

**TTIP –  
Internationales Stakeholder Forum**

**Mittwoch, 7. Mai 2014  
Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastr. 28, 10785 Berlin**

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit Sommer 2013 verhandeln die Europäische Kommission und die US-amerikanische Regierung die sogenannte Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP). Das Ziel ist eine Stärkung des internationalen Handels zwischen der EU und den USA durch den weiteren Abbau von tarifären und nicht-tarifären Handelshemmnissen. Die möglichen Auswirkungen des Abkommens werden in Politik und Gesellschaft jedoch kontrovers diskutiert. Während die Befürworter auf beiden Seiten des Atlantiks auf positive Wachstums-, Beschäftigungs- und Wohlstandseffekte verweisen, befürchten Kritiker des geplanten Abkommens einen Abbau von Arbeitnehmerrechten sowie eine Verschlechterung von Sozial-, Umwelt-, Gesundheits- und Verbraucherschutzstandards und damit letztlich Wohlstandsverluste für breite Bevölkerungsschichten.

Wir möchten Sie sehr herzlich einladen, am 7. Mai 2014 in der Friedrich-Ebert-Stiftung in Berlin zusammen mit weiteren in- und ausländischen Expertinnen und Experten im Rahmen eines geschlossenen internationalen Expertenworkshops die Themenfelder „TTIP und Arbeitnehmerrechte“, „TTIP und Konsumentenschutz“ sowie „TTIP und öffentliche Daseinsvorsorge“ aus US-amerikanischer, europäischer und deutscher Sicht ausführlich zu diskutieren. Die Veranstaltung wird in deutscher und englischer Sprache mit Simultanübersetzung erfolgen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! ***Ein Anmeldeformular finden Sie auf der letzten Seite.***

**Programmablauf:**

09:00 Uhr Eröffnung

**Begrüßung:** Andrä Gärber, Leiter der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik,  
Friedrich-Ebert-Stiftung

**Impulsvortrag:** **TTIP ist nicht neu – warum jetzt, worum geht es?**  
Daniel Hamilton, Center for Transatlantic Relations, Johns Hopkins  
University, Washington, D.C.

09:30 - 11:00 Uhr **TTIP und Arbeitnehmerrechte**

**Impulsvorträge:**

- Celeste Drake, AFL-CIO, Washington, D.C.
- Tom Jenkins, ETUC, Brüssel
- Florian Moritz, DGB, Berlin

Anschließend Diskussion

Moderation: Uwe Optenhögel, Leiter FES-Büro Brüssel

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30 - 13:00 Uhr **TTIP und Konsumentenschutz**

**Impulsvorträge:**

- Robert Weissman, Public Citizen, Washington, D.C. (angefragt)
- Gabriele Zgubic-Engleder, Österr. Arbeiterkammer, Wien
- Christian Thorun, Quadriga Hochschule Berlin / ConPolicy

Anschließend Diskussion

Moderation: Robert Philipps, Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik,  
Friedrich-Ebert-Stiftung

13:00 -14:00 Uhr Mittagessen

14:00 - 15:30 Uhr **TTIP und öffentliche Daseinsvorsorge / gesellschaftlich notwendige öffentliche und private Dienstleistungen**

**Impulsvorträge:**

- Daniel Hamilton, Center for Transatlantic Relations, Johns Hopkins University, Washington, D.C.
- Maurice Claassens, SOLIDAR / Social-Platform, Brüssel
- Dierk Hirschel, Ver.di, Berlin

Anschließend Diskussion

Moderation: Severin Schmidt, Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik,  
Friedrich-Ebert-Stiftung

15:30 Uhr **Wrap up aus politischer Sicht**

Carsten Sieling, MdB, Mitglied im SPD-Parteivorstand,  
Sprecher der Parlamentarischen Linken der SPD-Bundestagsfraktion

15:45 Uhr Ende des geschlossenen Expertenworkshops/kleiner Imbiss

**Hinweis:**

Ab 17.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr findet am selben Tag noch eine öffentliche Abendveranstaltung mit einer Podiums- und Plenumsdiskussion zum Thema TTIP in der Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimamastraße 28, 10785 Berlin statt. An der Podiumsdiskussion nehmen teil:

- Michael Shank, Friends Committee on National Legislation, Washington, D.C.
- Stormy-Annika Mildner, BDI, Berlin
- Daniel Hamilton, Center for Transatlantic Relations, Johns Hopkins University, Washington, D.C. (Moderation)

Die offizielle Einladung hierzu erfolgt auf gesondertem Wege. Wir möchten Sie aber bereits an dieser Stelle ebenfalls sehr herzlich zu dieser öffentlichen Abendveranstaltung einladen.

**Tagungsinformationen:**

- Veranstaltungsort:** Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 2, Konferenzsaal  
Hiroshimastraße 28, 10785 Berlin
- Veranstaltungsleitung:** Markus Schreyer, Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik,  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
[markus.schreyer@fes.de](mailto:markus.schreyer@fes.de)
- Tagungsorganisation:** Irin Nickel, Abt. Wirtschafts- und Sozialpolitik,  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Tel.: +49 30 269 35 8318, Fax: +49 30 269 35 9229,  
[irin.nickel@fes.de](mailto:irin.nickel@fes.de)

**Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an [wirtschaftspolitik@fes.de](mailto:wirtschaftspolitik@fes.de) oder per Fax: +49 30 269 35 9229.** Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt nicht. **Anmeldeschluss ist der 30. April 2014.** Reise- und Übernachtungskosten sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.

**Anfahrt:**

Buslinie 100 bis Haltestelle Lützowplatz.  
Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße.  
Buslinie M29 bis Haltestelle Hiroshimasteg.  
Ab Flughafen Tegel Bus 109 oder X9 bis Bahnhof Zoo, weiter mit Bus 200 oder 100.  
Vom Hauptbahnhof Buslinie M41 bis Potsdamer Platz, weiter mit Bus 200.

**Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.**

**Antwortfax +49 30 269 35 9229**

Tel.: +49 30 269 35-8318  
E-mail: wirtschaftspolitik@fes.de

Irin Nickel  
Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Hiroshimastr. 17  
10785 Berlin

---

**TTIP – Internationales Stakeholder Forum**

**am Mittwoch, den 7. Mai 2014, 09.00 Uhr**

**im Konferenzsaal, Haus 2, der Friedrich-Ebert-Stiftung  
Hiroshimastraße 28, 10785 Berlin**

***Ich nehme am gesamten Workshop teil***

***Ich komme nur zum Thema / zu den Themen***

.....

***Ich kann leider nicht teilnehmen***

**Absender:**

.....  
(Vorname, Nachname)

.....  
(Institution / Funktion)

.....  
(Anschrift)

.....  
(E-Mail)

.....  
(Datum/Unterschrift)